+

SCHNOOR



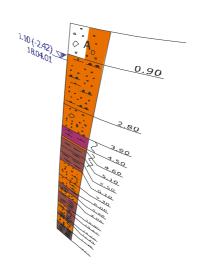
ERSCHLIEBUNG B-PLAN NR. 13

IN

23845 SETH - VERSICKERUNGSMÖGLICHKEITEN -

Auftraggeber:

Gemeinde Seth vertreten durch den Bürgermeister S. Herda über Amt Itzstedt



BAUGRUNDGUTACHTEN

(0886-19 / 12.11.2020)

ERSCHLIEBUNG B-PLAN NR. 13 - VERSICKERUNGSMÖGLICHKEITEN -

23845 SETH



GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer GmbH & Co. KG

Sitz der Gesellschaft: Bredenbek Amtsgericht Kiel HRA 9122 KI Pers. haftende Gesellschafterin: GSB GrundbaulNGENIEURE Verwaltungs GmbH mit Sitz in Bredenbek · Amtsgericht Kiel HRB 17028 KI Geschäftsführer: Frank Schnoor, Gerd Brauer

BAUGRUNDAUFSCHLUSS

LABORANALYSEN

BAUGRUNDGUTACHTEN

QUALITÄTSKONTROLLEN

UMWELTGEOTECHNIK*

Dipl.-Ing. Frank Schnoor Dipl.-Ing. Gerd Brauer

Hauptsitz

Bovenauer Straße 4 24796 Bredenbek

04334 / 18 168 0 Fon 04334 / 18 168 22 Fax

Büro Hamburg

Hebbelweg 6 25436 Tornesch

04122 / 407 129 Fon 04122 / 407 116 Fax

www.gsb.sh info@gsb.sh

*Kooperationspartner Umweltgeotechnik

Dipl.-Geol. Ziegenmeyer Beratender Geologe (BDG)

Ramskamp 77-85 25337 Elmshorn

04121 / 701 65 19 Fon 04122 / 707 65 15 Fax

BAUGRUNDBEURTEILUNG-

ANLAGEN

Bodenprofildarstellung
 Schichtenverzeichnis
 Durchlässigkeitsbestimmungen
 0886-19 / 1.1-1.2
 0886-19 / 2.1
 0886-19 / 3.1 – 3.2

- 1. VERANLASSUNG
- 2. PLANUNTERLAGEN
- 3. BAUGELÄNDE UND BEBAUUNG
- 4. BAUGRUND

Mutterboden, darunter Sand bis zur Endteufe; örtlich wurde eine sandige Geschiebelehmschicht (BS 15) angetroffen.

- 5. BODENKENNWERTE
- 6. WASSER

"echtes" Grundwasser in 1,5-3,6 m Tiefe bzw. zwischen ca. 30 und 31 mNHN

7. BAUGRUNDBEWERTUNG UND ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BEBAUBARKEIT

Flachgründung für zweigeschossige Bebauung ist möglich

8. VERSICKERUNG UND TROCKENHALTUNG

Eine Versickerung gem. DWA A 138 ist aufgrund der geringen Durchlässigkeit nur möglich, wenn ein ca. 1,2 m mächtiger Bodenaustausch vorgenommen wird.

9. ZUSAMMENFASSUNG

Erschließung B-Plan Nr. 13 in 23845 Seth

■ 0886-19

Baugrundbeurteilung



1. VERANLASSUNG

In 23845 Seth, ist die Erschließung des B-Planes Nr. 14 geplant.

Wir wurden beauftragt, für die Baumaßnahme Baugrunduntersuchungen durchzuführen und eine Bewertung der Bebaubarkeit sowie Angaben zu möglichen Gründungsmaßnahmen, insbesondere der Kanal- und Straßenbaumaßnahmen zu erstellen.

2. PLANUNTERLAGEN

Für die Bearbeitung standen uns folgende Planunterlagen zur Verfügung:

- 2.1 von der BCS Stadt+Region (Lübeck), erhalten per eMail am 06.11.2019
- Lageplan, M 1:500
- 2.2 von Baugrundaufschlüssen
- Schichtenverzeichnisse und 90 gestörte Bodenproben von 18 Kleinrammbohrungen, ausgeführt im Februar 2020

3. BAUGELÄNDE UND BEBAUUNG

3.1 Allgemeines

Die Lage des Grundstücks ist aus dem Lageplan der Anl. 1.1-1.2 und der Abb. 1 ersichtlich.

A-Nr.: 0886-19 -2

Erschließung B-Plan Nr. 13 in 23845 Seth

■ 0886-19

Baugrundbeurteilung



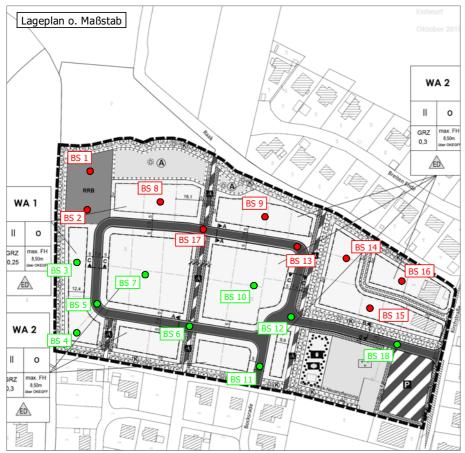


Abb. 1: Lageplanausschnitt (o. M.)

3.2 Morphologie

In dem Erschließungsgebiet wurden rasterartig 18 Kleinrammbohrungen gem. DIN EN ISO 22475 Teil 1 durch uns niedergebracht. Die Baugrundaufschlüsse wurden höhengerecht mit einem GNSS-Gerät eingemessen (Genauigkeit der Lage ±2 cm, Höhe ±4 cm). Das Gelände weist folgende maximale Höhenunterschiede auf:

BS 1 = 32,03 mNHN BS 16 = 33,74 mNHN max. Höhendifferenzen = rd. 1,71 m

Zur Zeit wird das Gebiet überwiegend landwirtschaftlich genutzt (siehe Abb. 2 + 3).

A-Nr.: 0886-19

■ 0886-19

Baugrundbeurteilung









Abb. 3: Fotografie

4. BAUGRUND

4.1 Allgemeines

Zur Erkundung der Baugrundverhältnisse wurden im dem geplanten B-Gebiet 18 Kleinrammbohrungen gemäß DIN EN ISO 22475, Teil 1 mit Endaufschlusstiefen bis max. 6,00 m unter Geländeoberfläche niedergebracht.

Die Bodenschichtung wurde nach den Schichtenverzeichnissen bzw. unserer kornanalytischen Bewertung der Bodenproben in Form von Bodenprofilen höhengerecht auf Anl. 1.1-1.2 aufgetragen.

4.2 Bodenschichtung

Die Baugrundverhältnisse sind im Gebiet überwiegend gekennzeichnet durch Mutterböden anschließend folgen Sande mit vereinzelt eingelagerten geringmächtigen Mergelschichten.

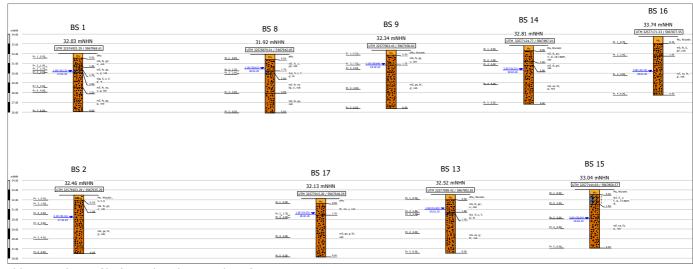


Abb. 4: Bodenprofile (Ausschnittkopie Anl. 1.1)

A-Nr.: 0886-19 - 4

Erschließung B-Plan Nr. 13 in 23845 Seth

■ 0886-19

Baugrundbeurteilung



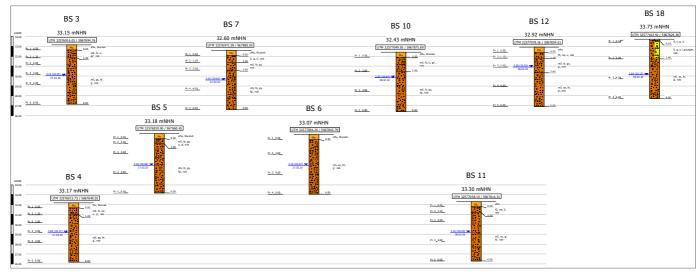


Abb. 5: Bodenprofile (Ausschnittkopie Anl. 1.2)

4.3 Sand

Bei den gewachsenen Sanden handelt es sich um schluffige, schwach grobsandige Fein- und Mittelsande. Die Sande standen nach Einstufung entsprechend dem Bohrfortschritt in locker-mitteldichter und mit zunehmender Tiefe in mitteldichter Lagerung an.

Eine genaue Beurteilung der Lagerungsdichte ist allerdings nur durch Rammsondierungen gem. DIN EN ISO 22476 (4094) o. ä. möglich. Sämtliche Sande stellen einen gut tragfähigen Baugrund dar.

4.3.1 Wasserdurchlässigkeitsbeiwerte (k_f-Werte)

Der k_f - Wert ist maßgebliche Kenngröße für

- die Ausführbarkeit dezentraler Versickerungsanlagen (ATV 138) oder z. B. für
- die Sickerschichten seitlich von Gebäuden bei Einbau von Dränagen bei Verzicht auf Dränplatten

Die Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit (k_f - Werte) rolliger Böden kann prinzipiell nach 3 verschiedenen Verfahren erfolgen:

- direkter Versuch gemäß DIN 18130, Abs. 11.2 (Versuch mit veränderlichem hydraulischen Gefälle)
- indirekte Bestimmung auf Grundlage der Kornanalysen (empirische Formel von Hazen, Beyer etc.)
- manuelle Bodenansprache im Erdbaulabor

A-Nr.: 0886-19 -5-

Erschließung B-Plan Nr. 13 in 23845 Seth



Baugrundbeurteilung



Es wurde daher an 4 im Labor erstellten Sonderproben die direkte Bestimmung der Wasserdurchlässigkeiten gemäß DIN 18130 durchgeführt. Mittels des Gerätes mit "fallender Druckhöhe" ergaben sich folgende k_f-Werte:

Bodenproben	k _{DIN 18130} [m/sec]	Anlage
BS 4 / 1,2 m	1,9 · 10 ⁻⁷	0886-19 / 3.1
BS 6 / 2,0 m	3,3 · 10 ⁻⁵	0886-19 / 3.2
BS 16 / 2,0 m	4,3 · 10 ⁻⁸	0886-19 / 3.1
BS 17 / 1,7 m	9,8 · 10 ⁻⁸	0886-19 / 3.1

Gemäß DWA A-138 Ausgabe April 2005 sind die Sande somit für Versickerungen überwiegend **nicht geeignet**. Auf die Ergebnisse der Permeameteruntersuchungen ist gem. Anhang B ein Korrekturfaktor von 1 anzusetzen.

4.4 Mergel

Der örtlich angetroffene sandige Mergel wurde in steifer Konsistenz angetroffen und ist gut tragfähig.

5. BODENKENNWERTE (CHARAKTERISTISCHE WERTE)

Aufgrund der Laboransprache sowie Erfahrungen des Unterzeichners an vergleichbaren Verhältnissen können folgende bodenmechanischen Kennziffern in Ansatz gebracht werden:

Bodenart	Scherfest	Scherfestigkeit			Steifemodul (2)	Bodenklasse ⁽¹⁾
	φ [0]	c' [KN/m²]	γ [KN/m³]	γ′ [KN/m³]	E _s [MN/m ²]	DIN 18300 (1)
Mutterboden		Aushi	ub erforderlich			1-3
Geschiebemergel steif	27,5 – 30,0	7,5 – 10,0	21-22	11-12	25 – 35	4, (5)
Sand	30,0 – 35,0	0,0	18 – 19	10 – 11	30 – 60	3

⁽¹⁾ Bodenklassen gem. DIN 18300 Ausgabe 2012; ist die Angabe von Homogenbereichen gem. DIN 18300 Ausgabe 2015 gewünscht, sind weiterführende Feld-und Laborversuche erforderlich

A-Nr.: 0886-19

⁽²⁾ die Steifemoduln insbesondere der bindigen Böden sind auf Basis der Laborversuche und der Bodenansprache aufgrund von Erfahrungen abgeschätzt. Eine genauere Bestimmung kann nur anhand ungestörter Bodenproben und entsprechender Druck-Setzungs-Versuche erfolgen, bzw. bei rolligen Böden über eine Bestimmung der genauen Lagerungsdichte



Baugrundbeurteilung



6. WASSER

Während der Bohrarbeiten wurden Wasserstände zw. 1,50 m und 3,60 m unter Geländeoberfläche eingemessen. Hierbei handelt es sich um "echtes" frei einpendelndes Grundwasser.

BS-Nr.	Wasserstand bezogen auf Geländeoberfläche [m]	Wasserstand bezogen auf mNHN		
1	1,90	30,13		
2	2,30	30,16		
3	3,10	30,05		
4	3,00	30,17		
5	3,20	29,98		
6	3,10	29,97		
7	3,00	29,60		
8	1,50	30,42		
9	1,50	30,84		
10	2,60	29,83		
11	3,10	30,20		
12	2,00	30,92		
13	1,50	31,02		
14	2,50	30,31		
15	3,00	30,04		
16	3,60	30,14		
17	1,60	30,53		
18	3,60	30,13		

Mit Schwankungen des Grundwassers um rd. 1,0 m ist zu rechnen.

7. BAUGRUNDBEWERTUNG UND ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BEBAUBARKEIT

7.1 Bauwerke

Da zum jetzigen Zeitpunkt keine Angaben über Planungen von Gebäuden vorliegen und im vorliegenden Bericht auftragsgemäß nur "Tendenzen" hinsichtlich der Bebaubarkeit aufgezeigt werden sollen bzw. können, wird hier wie folgt allgemein Stellung genommen:

- Die Oberböden (Mutterböden) sind als Gründungsträger generell ungeeignet.
- Die angetroffenen Sande und steifen sandigen Lehme sind wenig zusammendrückbar und somit für die Bebauung mit üblichen Geschossigkeiten/Lasten von Einfamilienhäusern prinzipiell geeignet.

A-Nr.: 0886-19

Erschließung B-Plan Nr. 13 in 23845 Seth

■ 0886-19

Baugrundbeurteilung



Generell sind somit Flachgründungen möglich.

Grundsätzlich gilt jedoch im Rahmen der vorliegenden <u>allgemeinen Bewertung</u>: Die vorgenannte Beurteilung entbindet nicht von der Notwendigkeit der Überprüfung der Baugrundverhältnisse im Einzelfall (\rightarrow s.a. DIN EN 1997 bzw. 1054) und der danach notwenigen Beurteilung der Wechselbeziehung Baugrund \leftrightarrow Bauwerk.

7.2 Verkehrsflächen

Die Höhenlagen der Straßen liegen annähernd in Geländeoberfläche. Grundsätzlich bestehen nach Abtrag der Mutterbodendecke gegen die Flachgründung der Straßen keine Bedenken.

Die anstehenden Sande sind überwiegend **nicht frostsicher** und können somit nicht weiter verwendet werden.

Die anstehenden bindigen steifen Geschiebeböden sind tragfähig, weisen allerdings Verformungsmoduln von Ev2 < 45 MN/m² auf. Im Bereich der Geschiebeböden wird eine Baugrundverbesserung (rd. 0,4-0,5 m Kiessandbodenersatz) erforderlich.

7.3 Ver- und Entsorgungsleitungen

Ausgehend von einer Höhenlage geplanter Ver- und Entsorgungsleitungen zwischen 1,0 m und 2,0 m unter Geländeoberfläche liegen die Leitungen in den guttragfähigen Sanden. Eine Flachgründung kann vorgenommen werden.

Für die Verlegung der Leitungen sind je nach Höhenlage und Lage der Leitungen Wasserhaltungsmaßnahmen erforderlich. Bis ca. 2,0-2,5 m Tiefe können im Bereich der bindigen Böden offene Wasserhaltungen notwendig sein. Bei tiefer in den Baugrund einschneidenden Leitungen sind ggf. kiesummantelte Kleinfilterbrunnen oder eingefräste kiesummantelte Horizontaldränagen erforderlich.

Die Baugruben können gem. DIN 4124 bei entsprechenden Platzverhältnissen frei abgeböscht hergestellt werden. Im Sandbereich sind bei einer entsprechenden Wasserabsenkung Böschungsneigungen von β =45° möglich.

A-Nr.: 0886-19 -8

Erschließung B-Plan Nr. 13 in 23845 Seth

■ 0886-19

Baugrundbeurteilung



8. TROCKENHALTUNG UND VERSICKERUNG

Aufgrund der z. z. nicht bekannten Gebäudehöhen und Geschossigkeiten (mit oder ohne Keller) lässt sich nach jetzigem Kenntnisstand keine allgemeingültige Empfehlung zur Trockenhaltung aussprechen. Bei den erbohrten Boden- und Grundwasserverhältnissen muss für unterkellerte Gebäudeteile überwiegend davon ausgegangen werden, dass diese über als wasserundurchlässige Wannenkonstruktionen trockenzuhalten sind.

Grundsätzlich gilt jedoch auch hier, dass eine Überprüfung der tatsächlich erforderlichen Trockenhaltungsmaßnahmen in jedem Einzelfall nach Kenntnis der tatsächlichen Randbedingungen (Bauwerksausbildung, Bauwerkshöhe, Baugrund im Grundrissbereich) erfolgen muss.

Generell ist eine Versickerung aufgrund der überwiegend gering durchlässigen Sande nicht möglich. Mulden und ggf. Mulden-Rigolenversickerungen (je nach Lage in Abhängigkeit der Wasserstände) sind möglich, wenn die relativ geringdurchlässigen Sande (Tiefe ca. 1,2 m) gegen gutdurchlässige Sande ausgetauscht werden. Die Bemessung der Mulden muss dann mit dem Durchlässigkeitsbeiwert des Bodenaustausche erfolgen.

Als Bemessungswert für Muld-Rigolenversickerungen ist der anstehende Sand maßgebend, somit kann ein Durchlässigkeitsbeiwert von $k_f = 1.0 \times 10^{-5}$ m/sec zugrunde gelegt werden.

Die vereinzelt angetroffenen sandigen Lehmschichten sind im Rigolenbereich auszutauschen.

Für das Regenrückhaltebecken werden soweit es abgedichtet werden muss entsprechende Dichtungsschichten erforderlich. Sollte die Sohle des Beckens tiefer als 31,5 mNHN liegen ist eine Detailabstimmung hinsichtlich Auftriebssicherheit der Dichtung mit uns vorzunehmen.

A-Nr.: 0886-19 - 9

0886-19

Baugrundbeurteilung

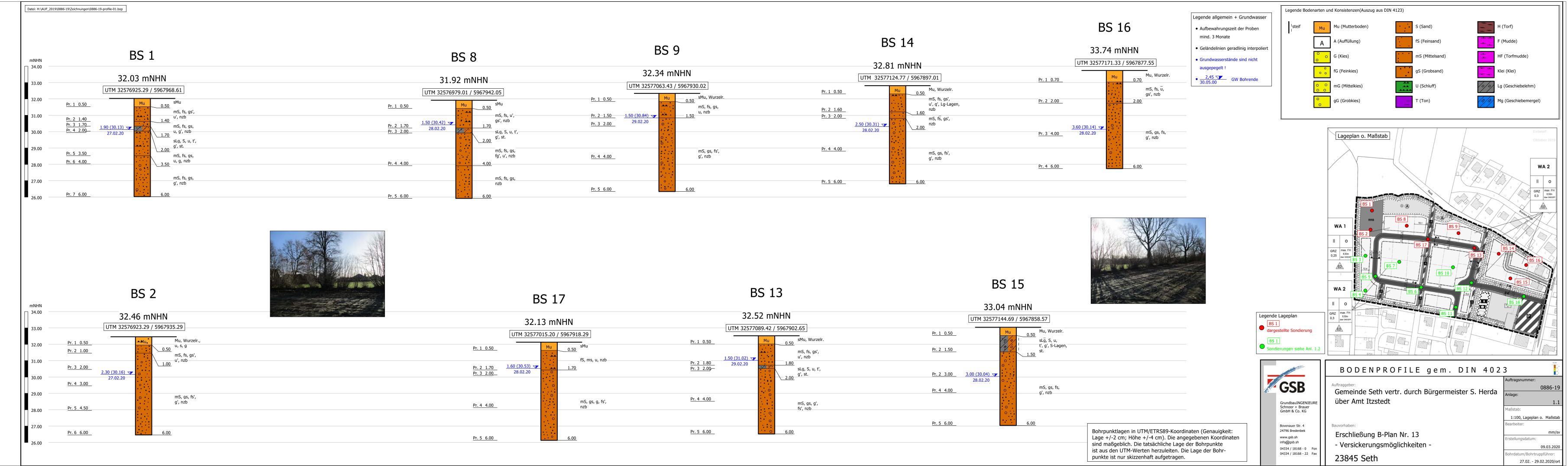


9. ZUSAMMENFASSUNG

	<u>STICHWORT</u>	<u>ABSCHNITT</u>
Die Baugrundverhältnisse sind im Gebiet überwiegend gekennzeichnet durch Mutterböden anschließend folgen Sande mit vereinzelt eingelagerten geringmächtigen Mergelschichten.	BODENSCHICHTUNG	1 4.2
Während der Bohrarbeiten wurden Wasserstände zw. 1,50 m und 3,60 m unter Geländeoberfläche eingemessen. Hierbei handelt es sich um "echtes" frei einpendelndes Grundwasser.	WASSER	a 6.
Flachgründung üblicher Wohnhausbauten, Straßen und Kanalbaumaßnahmen grundsätzlich möglich. Detailbeurteilung der Einzelobjekte wird empfohlen.	BEBAUBARKEIT	7.

GSB GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer GmbH & Co. KG

A-Nr.: 0886-19 - 10 -







GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer GmbH & Co. KG

Bovenauer Straße 4 04334 / 18168-0 Fon 04334 / 18168-22 Fax 24796 Bredenbek

www.gsb.sh web info@gsb.sh mail

Durchlässigkeitsversuch

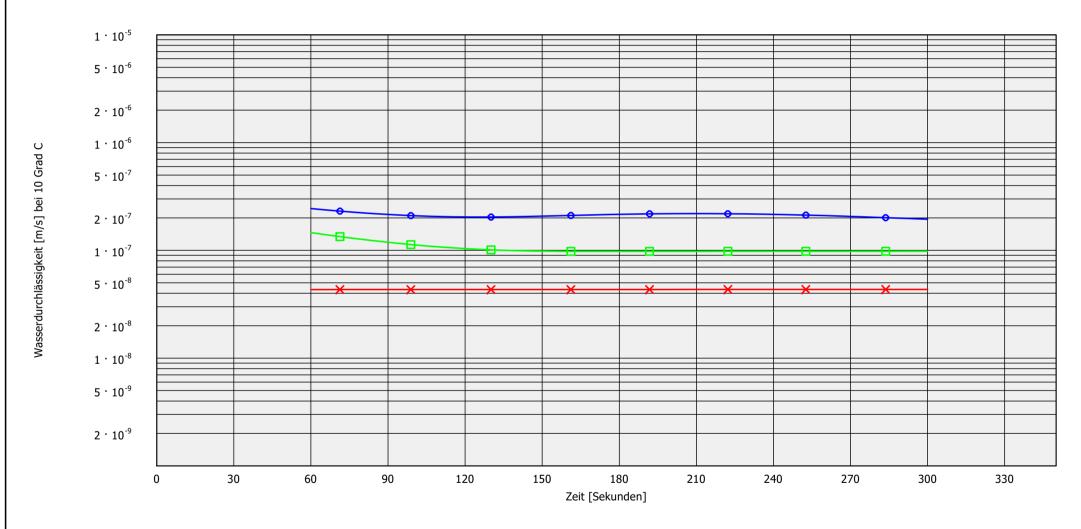
DIN 18130 T1 mit fallendem hydraulischen Gradienten

BV: Erschließung B-Plan Nr. 13, Versickerungsmöglichkeiten, 23845 Seth

Prüfungsnummer: 0886-19

Probe entnommen am: 27.02 - 29.02.2020/ort

Art der Entnahme: GP Bearbeiter: mm/ri Ort: siehe Bezeichnung Station: siehe Bezeichnung



Bezeichnung:	BS 4 / 1,2 m	BS 16 / 2,0 m	BS 17 / 1,7 m
Signatur:	•	×	G — — E
Versuchstyp:	Fallende Druckhöhe	Fallende Druckhöhe	Fallende Druckhöhe
Durchlässigkeit:	1.9 · 10 ⁻⁷	4.3 · 10 ⁻⁸	9.8 · 10 ⁻⁸
Hydraul. Gefälle:	85.07	54.04	47.89
Probendurchmesser:	9.60	9.60	9.60

Bemerkungen h:\Auf 2019\ 0886-19\Labor\kf-Wert\ 0886-19-kf-Wert-01



Auftrags-Nr.: 0886-19
Anlage: 3.1



GrundbauINGENIEURE Schnoor + Brauer GmbH & Co. KG Bovenauer Straße 4

04334 / 18168-0 Fon 04334 / 18168-22 Fax 24796 Bredenbek

www.gsb.sh web info@gsb.sh

Durchlässigkeitsversuch

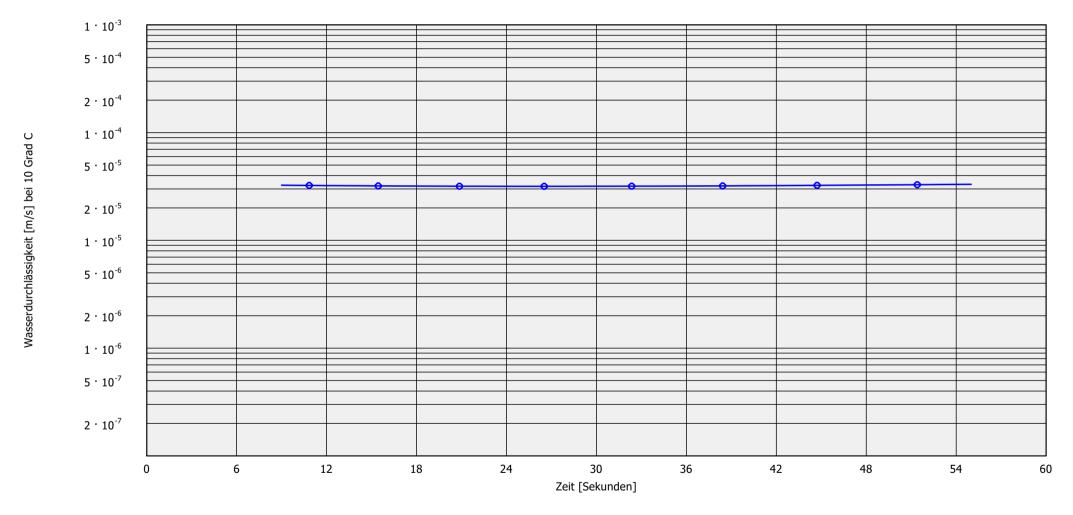
DIN 18130 T1 mit fallendem hydraulischen Gradienten

BV: Erschließung B-Plan Nr. 13, Versickerungsmöglichkeiten, 23845 Seth

Prüfungsnummer: 0886-19

Probe entnommen am: 27.02 - 29.02.2020/ort

Art der Entnahme: GP Bearbeiter: mm/ri Ort: siehe Bezeichnung Station: siehe Bezeichnung



Bezeichnung:	BS 6 / 2,0 m
Signatur:	⊕
Versuchstyp:	Fallende Druckhöhe
Durchlässigkeit:	3.3 · 10 ⁻⁵
Hydraul. Gefälle:	38.46
Probendurchmesser:	9.60

Bemerkungen h:\Auf 2019\ 0886-19\Labor\kf-Wert\ 0886-19-kf-Wert-02



Auftrags-Nr.: 0886-19 Anlage: 3.2

18168-22

FAX

TEL (04334) 18168-0

EX

ENB

BRED

24796

4

~

STI

BOVENAUER

BRAUER

+

SCHNOOR

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne Gewinnung von gekernten Proben nach DIN EN ISO 22475-1

Erschließung B-Plan Nr. 13

in

23845 Seth

Versickerungs<mark>mögli</mark>chkeiten -

Auftragsnummer: 0886 - 19 0 9 0

3.6

Kleinrammbohrung Nr.: 1-18

Bohrunternehmer: selbst

Bodenansprache: M. Ortmann &

Bohrverfahren: Kleinrammbohrung

Bohrgerät: nach DIN 4021

Bohrlochdurchmesser: 80 – 40 mm

Verrohrung: nein

Gebohrt am: 27.02. bis 29.02.2020

Auftraggeber:

Gemeinde Seth vertreten durch den Bürgermeister S. Herda über Amt Itzstedt



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 1

Bohr	un	g BS 1 / Blat	tt: 1		Höhe: 3	32.03 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Dic	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prot	
Bis m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden					Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach schluffig					Pr.	2	1.40
1.40	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, kiesig		Pr.	3	1.70			
1.70	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	sandiger Geschiebelehr tonig, schwach kiesig	m, Sand, schluffig, schwac	h			Pr.	4	2.00
2.00	b)								
	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	grobsandig, schluffig, kies	ig			Pr.	5	3.50
3.50	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
1) Eint	ragi	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 2

Bohr	un	g BS 1 / Blat	tt: 2		Höhe:	32.03 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Entnommene Bemerkungen Proben			mene en
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung	Art	Nr	Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust			in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mittelsand, feinsandig,	GW (1.9), nach Beendigung der	Pr. Pr.	6 7	4.00 6.00			
6.00	b)	b)				Sondierung			
0.00	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)			l					
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)		<u> </u>	I	I				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	raqu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor	l .	I	I		<u> </u>	



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 3

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: BS₂ Bohrung 32.46 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 27.02.20 2 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang (Unter-Ansatz-Kernverlust h) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) Mutterboden, Wurzelreste, schluffig, sandig, kiesig b) 0.50 d) c) e) f) h) i) g) Pr. 1.00 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach schluffig b) 1.00 d) nzb c) e) braun g) h) i) Mittelsand GW (2.3), nach Pr. 3 2.00 a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach 3.00 kiesig Beendigung der Pr. 4 Sondierung Pr. 5 4.50 b) Pr. 6.00 6 6.00 d) nzb e) braun c) h) g) i) Mittelsand a) b) c) d) e) f) g) h) i) a) b)

e)

h)

i)

d)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

c)

f)



c)

f)

a)

b)

c)

f)

d)

g)

d)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 4

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: BS 3 Bohrung 33.15 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 27.02.20 2 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) sandiger Mutterboden, Wurzelreste b) 0.50 d) c) e) f) g) h) i) Pr. 1.30 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach grobsandig b) 1.30 d) nzb c) e) braun g) h) i) Mittelsand GW (3.1), nach Pr. 3 2.00 a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach 3.00 kiesig Beendigung der Pr. 4 4.00 Sondierung Pr. 5 b) 6.00 Pr. 6 6.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand a) b)

e)

h)

e)

h)

i)

i)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 5

Bohr	un	g BS 4 / Blat	tt: 1		Höhe:	33.17 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	Entnommene Proben		
	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe	Art		Tiofo
m unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust		Nr	Tiefe in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehal	Sonstiges t			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre		Pr.	1	0.50			
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig, schwach kies		Pr.	2	1.20			
1.20	b)								
-	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig kiesig	GW (3.0), nach Beendigung der Sondierung	Pr. Pr. Pr.	3 4 5	2.00 3.00 4.00			
6.00	b)		Solidierding	Pr.	6	6.00			
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor				1		



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 6

 Vorhaben:
 Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth

 Bohrung
 BS 5
 / Blatt: 1
 Höhe:
 33.18 mNHN
 Datum: 27.02.20

 1
 2
 3
 4
 5
 6

Bohr	un	g BS 5 / $Blat$:t: 1		Höhe:	33.18 mNHN	27.0	2.20	
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	ntnom Prob	
	b)	b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾				Sonderprobe			Tiefe
m unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	Tiefe in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	a) sandiger Mutterboden, Wurzelreste					Pr.	1	0.50
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, kiesig		Pr.	2	1.00			
1.00	b)								
	c)		d) nzb	e) braun	Lix				
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
		Mittelsand, feinsandig,	GW (3.2), nach Beendigung der Sondierung	Pr. Pr. Pr.	3 4 5	2.00 4.00 6.00			
6.00	b)		Some of the second			0.00			
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
			1						
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	f) a)		g)	h)	i)				
			g)	h)	i)				
	a) b)		g) d)	h) e)	i)				
	a) b)				i)				
	a) b)		d)	e)					
	a) b) c) f) b)		d) g)	e) h)					
	a) b) c) f) a) c)		d)	e)					
	a) b) c) f) b) c) f)		d) g) d) g)	e) h)					



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 7

Bohr	en: un	Erschließung B-Plan N BS 6 / Bla			Höhe:	33.07 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	<u>2.20</u> 5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	Entnommene Proben		
m		Ergänzende Bemerkun	I	T		Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-		Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang g) Geologische Benennung 1)	e) Farbe	i) Kalk-	Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	Sonstiges			kante)			
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.00	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach kiesig b)					GW (3.1), nach Beendigung der Sondierung	Pr. Pr. Pr.	2 3 4	2.00 4.00 6.00
6.00									
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)		<u>I</u>	I	I				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Fint	ragu	ıng nimmt der wissenscl	 naftliche Rearheiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 8

Bohr	un	g BS 7 / Blat	t: 1		Höhe:	32.60 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	Entnommene Proben		
	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe			Tiefe
m unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Sand, kiesig, schwach		Pr.	2	1.20			
1 20	b)								
1.20	c)		d) nzb	e) braun	e) braun				
	f)	Sand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,		Pr.	3	2.00			
2.00	b)								
2.00	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)	_			
	a)	Mittelsand, feinsandig,	grobsandig, schwach feink	kiesig		GW (3.0), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
6.00	b)					Sondierung			
0.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)				-				
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor	•	•	•			



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 9

Bohrung BS 8 / Blatt: 1 Höhe: 31.92 mNHN Datum:									
Bohr	un	g BS 8 / Blat	31.92 mNHN	27.0					
1			2			3	4	5	6
Bis		Benennung der Bodena und Beimengungen				Bemerkungen	E	ntnom Prot	imene en
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden		Pr.	1	0.50			
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, grobsandig			Pr.	2	1.70		
1.70	p)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun h)	l :>	_			
	f)	Mittelsand	g)	-	i)		-		2.00
	a)	sandiger Geschiebelehr tonig, schwach kiesig		Pr.	3	2.00			
2.00	b)								
		steif	d)	e) braun					
	f)	Geschiebelehm	g)	h)	i)				
		Mittelsand, feinsandig, feinkiesig, schwach sch	grobsandig, schwach lluffig				Pr.	4	4.00
4.00	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	GW (1.5), nach Beendigung der	Pr.	5	6.00			
6.00	b)		Sondierung						
_	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 10

Bohr	un	g BS 9 / Blat	tt: 1		Höhe:	32.34 mNHN	Datu 29.0		
1			2			3	4	5	6
Bis		Benennung der Bodena und Beimengungen				Bemerkungen	Entnommene Proben		
m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,		Pr.	1	0.50			
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,			Pr.	2	1.50		
1.50	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig kiesig	GW (1.5), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	2.00 4.00			
6.00	b)		Sondierung	Pr.	5	6.00			
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)	b)							
	c)	d) e)							
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor	I	1	ı	I		<u> </u>



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 11

Bohr	Bohrung BS 10 / Blatt: 1 Höhe:				.43 mNHN Datum: 28.02.20				
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Intnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	schluffig, schwach grobsar	ndig			Pr.	2	2.00
	b)								
2.00									
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	GW (2.6), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	4.00 6.00			
6.00	b)					Sondierung			
6.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Fint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 12

Vorhaben: Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth

Rohrung RS 11 / Platt 1 Datum:

Bohr	ohrung BS 11 / Blatt: 1 Höhe:					33.30 mNHN	Datu 28.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prot	
m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden		Pr.	1	0.50			
0.50	b)					_			
0.50	c)		d)	e)		_			
	f)		g)	h)	i)	_			
	a)	Feinsand, mittelsandig,	stark schluffig	I	I		Pr.	2	1.10
	b)								
1.10	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Feinsand	g)	h)	i)	_			
	a)	Mittelsand, grobsandig feinsandig	GW (3.1), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	2.00 4.00			
6.00	b)		Sondierung	Pr.	5	6.00			
6.00	c)		d) _{nzb}	e) braun		_			
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)					_			
	c)		d)	e)		_			
	f)		g)	h)	i)	-			
	a)								
	b)					_			
	c)		d)	e)		-			
	f)		g)	h)	i)	_			
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 13

Bohr	un	g BS 12 / ві	32.92 mNHN		Entnommene Proben Tiefe in m (Unterkante)				
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E		
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾	ı		Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden		Pr.	1	0.50			
	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Feinsand, mittelsandig,	schluffig				Pr.	2	1.10
	b)								
1.10	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Feinsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand feinsandig	arahsandia schwach kiesi	<u> </u>			Pr.	3	2.00
	a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schwach kiesig								
2.60	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, kiesig	, schwach feinsandig, schw	<i>r</i> ach		GW (2.0), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
6.00	b)					Sondierung			
6.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)			I	I				
	b)					_			
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)	_			
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch							



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 14

Bohr	un	g BS 13 / ві	att: 1		Höhe:	32.52 mNHN	Datu 29.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)		-			
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig	schwach grobsandig, schw	ch grobsandig, schwach			Pr.	2	1.80
1.80	b)					-			
1.00	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)	-			
	a) sandiger Geschiebelehm, Sand, schluffig, schwach tonig, schwach kiesig						Pr.	3	2.00
2.00	b)								
2.00	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, feinsandig	, schwach kiesig, schwach			GW (1.5), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
6.00	b)					Sondierung			
6.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)				ı				
	b)					_			
	c)		d)	e)		-			
	f)		g)	h)	i)	_			
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch	I	l	<u> </u>	<u> </u>			



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 15

Bohr	un	g BS 14 / ві	Höhe:	32.81 mNHN		Datum: 28.02.20			
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	nrt			Bemerkungen	E	Entnom Prob	nmene pen
m	b)	Ergänzende Bemerkung	9 ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre		Pr.	1	0.50			
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig, schwach kies	schwach grobsandig, schw ig, Lehm-Lagen	ach			Pr.	2	1.60
1.60	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, stark feinsa		Pr.	3	2.00			
2.00	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, kiesig	schwach feinsandig, schw	ach		GW (2.5), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
6.00	b)					Sondierung			
0.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch							



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 16

Bohr	un	g BS 15 / BI	att: 1	Höhe:	33.04 mNHN	NHN Datum: 28.02.20			
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre		Pr.	1	0.50			
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a) stark sandiger Geschiebelehm, Sand, schluffig, schwach tonig, schwach kiesig, Sand-Lagen						Pr.	2	1.50
1.50	b)								
	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	sandiger Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a) Mittelsand, grobsandig, feinsandig, schwach kiesig					GW (3.0), nach Beendigung der	Pr. Pr.	2 4	3.00 4.00
6.00	b)		- Sondierung	Pr.	5	6.00			
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)		-			
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)					-			
	c)		d)	e)		-			
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor	•		•			



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 17

Bohr	un	g BS 16 / ві	att: 1	Höhe: 3	33.74 mNHN Datum: 28.02.20				
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnon Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	9 1)			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre	ste				Pr.	1	0.70
0.70	b)								
5 6	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, grobsandig	and, feinsandig, stark schluffig, schwach andig				Pr.	2	2.00
2.00	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig,	GW (3.6), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	4.00 6.00			
6.00	b)		Sondierung						
0.00	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ng nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 18

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: **Bohrung BS 17** 32.13 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 28.02.20 2 a) Benennung der Bodenart Entnommene Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust Ansatz-(Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) sandiger Mutterboden b) 0.50 d) c) e) f) h) g) i) Pr. 1.70 a) Feinsand, mittelsandig, schluffig b) 1.70 d) nzb c) e) braun i) g) h) Feinsand GW (1.6), nach Pr. 3 2.00 a) Mittelsand, grobsandig, kiesig, schwach feinsandig 4.00 Beendigung der Pr. 4 Sondierung Pr. 5 6.00 b) 6.00 d) nzb e) braun c)

h)

e)

h)

e)

h)

g)

d)

g)

d)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Mittelsand

a)

b)

c)

f)

a)

b)

c)

f)

i)

i)

i)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 19

Vorhaben: Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth

Bohrung BS 18 / Blatt: 1 Höhe: 33.73 mNHN Datum: 28.02.20

Bohr					33.73 mNHN	Datu 28.0			
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prob	nmene pen
m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Auffüllung, sandig, kies		Pr.	1	0.10			
0.10	b)								
0.10	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Sand, kiesig, schluffig,	Lehm-Lagen	l	l		Pr.	2	2.00
2.00	b)								
2.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Sand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig kiesig	GW (3.6), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	4.00 6.00			
6.00	b)		Sondierung						
0.00	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)		I						
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor			<u>'</u>			



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 1

Bohr	un	g BS 1 / Blat	tt: 1		Höhe: 3	32.03 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Dic	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prot	
Bis m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden					Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig			Pr.	2	1.40		
1.40	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, kiesig		Pr.	3	1.70			
1.70	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	sandiger Geschiebelehr tonig, schwach kiesig	m, Sand, schluffig, schwac	h			Pr.	4	2.00
2.00	b)								
	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,			Pr.	5	3.50		
3.50	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
1) Eint	ragi	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor						



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 2

Bohr						Höhe:	32.03 mNHN	Datu 27.0		
1				2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art				Bemerkungen	E	ntnom Prob	imene en
m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾				Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d)	Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g)	Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mittelsand, feinsandig,	grol	osandig, schwach kiesi	g		GW (1.9), nach Beendigung der	Pr. Pr.	6 7	4.00 6.00
6.00	b)						Sondierung			
6.00	c)		d)	nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)		h)	i)				
	a)									
	b)									
	c)		d)		e)					
	f)		g)		h)	i)				
	a)									
	b)									
	c)		d)		e)					
	f)		g)		h)	i)				
			97		,	.,				
	a)									
	b)									
	c)		d)		e)					
	f)		g)		h)	i)				
	a)									
	b)									
	c)		d)		e)					
	f)		g)		h)	i)				
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensc	naftli	che Bearbeiter vor			I	<u> </u>	I	



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 3

Bohr						32.46 mNHN	Datu 27.0	ım: 2.20	
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	ntnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾	T		Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre	ste, schluffig, sandig, kiesi	g			Pr.	1	0.50
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig	schwach grobsandig, schw	vach	ı		Pr.	2	1.00
1.00	b)								
	c)	d) nzb e) braun							
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig kiesig	, schwach feinsandig, schw	vach		GW (2.3), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	2.00 3.00
6.00	b)					Sondierung	Pr. Pr.	5 6	4.50 6.00
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)			I	I				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)			ı	ı				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)	-			
1) Eint	Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor						1	ı	



f)

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 4

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: BS 3 Bohrung 33.15 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 27.02.20 2 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) sandiger Mutterboden, Wurzelreste b) 0.50 d) c) e) f) g) h) i) Pr. 1.30 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach grobsandig b) 1.30 d) nzb c) e) braun g) h) i) Mittelsand GW (3.1), nach Pr. 3 2.00 a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach 3.00 kiesig Beendigung der Pr. 4 4.00 Sondierung Pr. 5 b) 6.00 Pr. 6 6.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) g) h) i) a) b) c) d)

e)

h)

i)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 5

Bohr	Sohrung BS 4 / Blatt: 1 Höhe:					33.17 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	ntnom Prob	
	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
m unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre	este				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.00	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig, schwach kies	schwach grobsandig, schw ig	vach			Pr.	2	1.20
1.20	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig kiesig	, schwach feinsandig, schw	vach		GW (3.0), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	2.00 3.00
6.00	b)		Sondierung	Pr. Pr.	5 6	4.00 6.00			
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch							



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 6

Bohr						33.18 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnon Prol	nmene pen
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk geh	_			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, kiesig	grobsandig, schluffig, schv	wach			Pr.	2	1.00
1.00	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	grobsandig, schwach feink	kiesig		GW (3.2), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	2.00 4.00
6.00	b)					Sondierung	Pr.	5	6.00
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)				•				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f) g) h) i)								
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	'	1	•				



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 7

Bohr	Bohrung BS 6 / Blatt: 1 Höhe:					33.07 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	Е	ntnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.00	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, kiesig	, schwach feinsandig, schw	<i>r</i> ach		GW (3.1), nach Beendigung der	Pr. Pr.	2	2.00 4.00
6.00	b)					Sondierung	Pr.	4	6.00
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)				ı				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ntragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor				I .	ı	ı	1	



1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 8

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: BS₇ Bohrung 32.60 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 27.02.20 2 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang (Unter-Ansatz-Kernverlust h) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) sandiger Mutterboden, Wurzelreste b) 0.50 d) c) e) f) g) h) i) Pr. 1.20 a) Sand, kiesig, schwach schluffig b) 1.20 d) nzb c) e) braun g) h) i) Sand Pr. 2.00 a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig b) 2.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand GW (3.0), nach 4.00 Pr. a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schwach feinkiesig Beendigung der Pr. 5 6.00 Sondierung b) 6.00 c) d) nzb e) braun g) h) i) Mittelsand a) b) c) d) e) f) g) h) i)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 9

Bohr	un	g BS 8 / Blat	tt: 1		Höhe:	31.92 mNHN	Datu 27.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	ntnon Prob	
	b)	Ergänzende Bemerkung	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
m unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden					Pr.	1	0.50
0.50	b)					-			
	c)		d)	e)					
	f)		g)	i)					
		Mittelsand, feinsandig, grobsandig	schwach schluffig, schwac	h			Pr.	2	1.70
1.70	b)								
1170	c) d) _{nzb} e) _{braun}								
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	sandiger Geschiebelehr tonig, schwach kiesig	m, Sand, schluffig, schwac	h			Pr.	3	2.00
2.00	b)								
	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, feinkiesig, schwach sch	grobsandig, schwach lluffig				Pr.	4	4.00
4.00	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	grobsandig			GW (1.5), nach Beendigung der	Pr.	5	6.00
6.00	b)					Sondierung			
	c)		d) _{nzb}	e) braun		-			
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)	-			
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch	1	1					



c)

f)

d)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 10

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: **BS 9** Bohrung 32.34 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 29.02.20 2 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust Ansatz-(Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) sandiger Mutterboden, Wurzelreste b) 0.50 d) c) e) f) g) h) i) Pr. 1.50 a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schluffig b) 1.50 d) nzb c) e) braun g) h) i) Mittelsand GW (1.5), nach Pr. 3 2.00 a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach 4.00 kiesig Beendigung der Pr. 4 Sondierung Pr. 5 6.00 b) 6.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand a) b) c) d) e) f) g) h) i) a) b)

e)

h)

i)



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 11

Bohr		g BS 10 / BI	att: 1		Höhe:	32.43 mNHN	Datu 28.0		
1			2			3	4	<u> </u>	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prot	
m		Ergänzende Bemerkung				Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz- punkt	c)	nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe	i) Kalk-	Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr	in m (Unter- kante)
рипкс	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	Gruppe	gehal	_			
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
	c)		d)	e) h)					
	f)		g)	i)					
		Mittelsand, feinsandig,			Pr.	2	2.00		
2.00									
	c)		d) _{nzb}	e) braun	i)				
	f)	Mittelsand							
		Mittelsand, feinsandig,	GW (2.6), nach Beendigung der Sondierung	Pr. Pr.	3 4	4.00 6.00			
6.00	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch	naftliche Bearbeiter vor	•	•	•	•		



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 12

Bohr	un	g BS 11 / ві	Höhe:	33.30 mNHN Datum: 28.02.20					
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	Entnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	9 ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden					Pr.	1	0.50
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Feinsand, mittelsandig,	stark schluffig		1		Pr.	2	1.10
1.10	b)								
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Feinsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, feinsandig	, schwach kiesig, schwach			GW (3.1), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	2.00 4.00
6.00	b)					- Sondierung	Pr.	5	6.00
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)				_				
	b)								
	c)		d)	e)					
	f) g) h) i)								
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch							



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 13

Bohr	un	g BS 12 / ві	Höhe:	32.92 mNHN Datum: 28.02.20					
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	nrt			Bemerkungen	Е	ntnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	J ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden					Pr.	1	0.50
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Feinsand, mittelsandig,	1		Pr.	2	1.10		
1.10	b)								
	c)								
	f)	Feinsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig,	grobsandig, schwach kiesi	g			Pr.	3	2.00
2.60	b)								
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, kiesig	schwach feinsandig, schw	<i>r</i> ach		GW (2.0), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
6.00	b)					Sondierung			
0.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f) Mittelsand g) h) i)				i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor						•		



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 14

Bohr	un	g BS 13 / BI	Höhe: 3	32.52 mNHN	Datu 29.0				
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	ntnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkung	9 1)			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	sandiger Mutterboden,	Wurzelreste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
0.50	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, feinsandig, schluffig	ndig, schwach grobsandig, schwach				Pr.	2	1.80
1.80	b)								
2.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)	sandiger Geschiebelehr tonig, schwach kiesig	m, Sand, schluffig, schwacl	า			Pr.	3	2.00
2.00	b)								
2.00	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig, feinsandig	, schwach kiesig, schwach			GW (1.5), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
5.00	b)					Sondierung			
6.00	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor								



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 15

Bohr	un	g BS 14 / ві	att: 1		Höhe	: :	32.81 mNHN	Datu 28.0		
1			2				3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	nrt				Bemerkungen	E	Entnom Prob	
	b)	Ergänzende Bemerkung	9 ¹⁾				Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
m unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe			Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kal geh	k- nalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre	ste					Pr.	1	0.50
0.50	b)									
	c)		d)	e)						
	f)		i)							
	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach schluffig, schwach kiesig, Lehm-Lagen							Pr.	2	1.60
1.60										
	c)		d) _{nzb}	e) braun	I .s					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)					
	a)	Mittelsand, stark feinsa	ndig, schwach grobsandig					Pr.	3	2.00
2.00	b)									
	c)		d) nzb	e) braun						
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)					
	a)	Mittelsand, grobsandig, kiesig	schwach feinsandig, schw	<i>r</i> ach			GW (2.5), nach Beendigung der	Pr. Pr.	4 5	4.00 6.00
6.00	b)						Sondierung			
	c)		d) nzb	e) braun						
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)					
	a)									
	b)									
	c)		d)	e)						
	f)		g)	h)	i)					
1) Eint	ragu	ıng nimmt der wissensch								



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 16

Bohr	ohrung BS 15 / Blatt: 1 Höhe:					33.04 mNHN	Datu 28.0		
1			2			3	4	5	6
Bis	a)	Benennung der Bodena und Beimengungen	art			Bemerkungen	E	ntnom Prob	
m	b)	Ergänzende Bemerkun	g ¹⁾			Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
unter Ansatz-	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
punkt	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
	a)	Mutterboden, Wurzelre	ste				Pr.	1	0.50
0.50	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	stark sandiger Geschiel tonig, schwach kiesig,	belehm, Sand, schluffig, sc Sand-Lagen	hwach	1		Pr.	2	1.50
1.50	b)								
	c)	steif	d)	e) braun					
	f)	sandiger Geschiebelehm	g)	h)	i)				
	a)	Mittelsand, grobsandig	, feinsandig, schwach kiesi	g		GW (3.0), nach Beendigung der	Pr. Pr.	2 4	3.00 4.00
6.00	b)					Sondierung	Pr.	5	6.00
	c)		d) _{nzb}	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)								
	b)								
	c) d) e)								
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissensch							



für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 17

Bohrung BS 16 / Blatt: 1 Höhe:					33.74 mNHN Datum: 28.02.20				
1		2				3	4	5	6
Bis m unter Ansatz- punkt	a)	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen	Entnommene Proben		
	b)	b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾				Sonderprobe Wasserführung			Tiefe
	c)	Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe		Bohrwerkzeuge Kernverlust	Art	Nr	in m (Unter-
	f)	Übliche Benennung	g) Geologische Benennung ¹⁾	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt	Sonstiges			kante)
0.70	a)	a) Mutterboden, Wurzelreste					Pr.	1	0.70
	b)								
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
2.00	a)	a) Mittelsand, feinsandig, stark schluffig, schwach grobsandig					Pr.	2	2.00
	b)								
	c)	d) _{nzb} e) _{braun}							
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
6.00	a)	Mittelsand, grobsandig	GW (3.6), nach Beendigung der	Pr. Pr.	3 4	4.00 6.00			
	b)	b)				Sondierung			
	c)		d) nzb	e) braun					
	f)	Mittelsand	g)	h)	i)				
	a)								
	b)	b)							
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
	a)	a)							
	b)	b)							
	c)		d)	e)					
	f)		g)	h)	i)				
1) Eint	ragu	ing nimmt der wissenscl	naftliche Bearbeiter vor			•			



1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 18

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: **Bohrung BS 17** 32.13 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 28.02.20 2 a) Benennung der Bodenart Entnommene Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust Ansatz-(Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.50 1 a) sandiger Mutterboden b) 0.50 d) c) e) f) h) g) i) Pr. 1.70 a) Feinsand, mittelsandig, schluffig b) 1.70 d) nzb c) e) braun i) g) h) Feinsand GW (1.6), nach Pr. 3 2.00 a) Mittelsand, grobsandig, kiesig, schwach feinsandig 4.00 Beendigung der Pr. 4 Sondierung Pr. 5 6.00 b) 6.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand a) b) d) c) e) f) g) h) i) a) b) c) d) e) f) g) h) i)



1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Auftrags-Nr.: 0886-19

Anlage: 2.1 Seite 19

Erschließung B-Plan Nr. 13, 23845 Seth Vorhaben: Datum: **BS 18** Bohrung 33.73 mNHN / Blatt: 1 Höhe: 28.02.20 2 a) Benennung der Bodenart Entnommene Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung ¹⁾ Wasserführung Tiefe ... m d) Beschaffenheit Beschaffenheit unter Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust Ansatz-(Unterh) 1) i) Kalk-Sonstiges kante) punkt Geologische Benennung 1) Übliche g) Benennung Gruppe gehalt Pr. 0.10 1 a) Auffüllung, sandig, kiesig, schwach schluffig b) 0.10 d) c) e) f) g) h) i) Pr. 2.00 a) Sand, kiesig, schluffig, Lehm-Lagen b) 2.00 d) nzb c) e) braun i) g) h) f) Sand GW (3.6), nach Pr. 3 4.00 a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach kiesig Beendigung der Pr. 4 6.00 Sondierung b) 6.00 d) nzb e) braun c) h) i) g) Mittelsand a) b) d) c) e) f) g) h) i) a) b) c) d) e) f) g) h) i)